



SZSV
FSPC
FSPC

Schweizerischer Zivilschutzverband
Fédération suisse de la protection civile
Federazione svizzera della protezione civile

15 Jahre SZSV
15 ans FSPC
15 anni FSPC

Am 28. April 2022 feiert
der Schweizerische Zivilschutzverband (SZSV)
an der Generalversammlung in Olten
sein 15-jähriges Bestehen.

Der Verband darf an diesem Tag auf eine bewegte
Geschichte zurückblicken.



Wie hatte Valentin Cina, Chef Amt für Zivilschutz des
Kantons Wallis, an der ersten GV im Mai 2008 in Martigny
die Erwartung an den Verband formuliert?

«Der SZSV (...) muss uns in Zukunft unterstützen, damit
der Zivilschutz nicht das fünfte Rad am Wagen ist, sondern
(...) als vollwertiges und glaubwürdiges Einsatzelement im
Bevölkerungsschutz wahrgenommen wird.»

Wir schauen zurück und sagen selbstbewusst:
Das ist uns gelungen.

Und noch ein paar Dinge mehr.



Am 25. August 2007 wird der neue Verband in Olten feierlich gegründet.

Er ist das Produkt eines Zusammenschlusses des vormaligen Schweizerischen Zivilschutzverbandes (SZSV) und des Verbandes Schweizerischer Zivilschutz-Organisationen (VSZSO).



Zum ersten Verbandspräsidenten gewählt wird Nationalrat Walter Donzé, wie alle seine Nachfolger auch Mitglied der für unsere Belange wichtigen Sicherheitspolitischen Kommission (SiK).

Mit der Bitte um Korrektur und Publikation in Ihrem Medium:

Zivildienst ist nicht Zivilschutz

Es ist dringend notwendig, für den Zivildienst eine neue Bezeichnung zu suchen, wie dies der Präsident des Schweizerischen Zivildienstverbandes dem politischen Weg vorgeschlägt. Dies zeigt die jüngste Verurteilung der Onlineredaktion des Tages Anzeigers.

«Zivildienstler als Schafhirten», betitelte TA-Online am 16. Juni eine Meldung in den Waadtländer Alpen zwei Wölfe umhertrieben. Hilfe hätten die Schweizer Zivildienstleistenden zu erwarten, hiess es weiter. So weit, so gut. In der Tat wurde der Artikel fälschlicherweise mit der Uniform eines Angehörigen des Zivildienstes versehen. Die Onlineredaktion des Tages Anzeigers wurde ebenfalls fälschlicherweise mit der Uniform eines Angehörigen des Zivildienstes versehen. Die Onlineredaktion des Tages Anzeigers wurde ebenfalls fälschlicherweise mit der Uniform eines Angehörigen des Zivildienstes versehen. Die Onlineredaktion des Tages Anzeigers wurde ebenfalls fälschlicherweise mit der Uniform eines Angehörigen des Zivildienstes versehen.

Damals häufiger als von Zeit zu Zeit auch heute noch schlägt der Verband sich damit herum, dass Medienschaffende nicht zu unterscheiden wissen ...



2008 organisiert der noch junge SZSV die erste Fachtagung, und zwar gleich als dreitägiges Seminar im Eidgenössischen Ausbildungszentrum in Schwarzenburg.

Motto der Veranstaltung: «Erfahrungen austauschen, Horizonte erweitern».



Fachtagung 2016

Dieses dreitägige Seminar ist der Auftakt zu einer lückenlosen Reihe von einem Dutzend Seminaren respektive Fachtagungen in den Jahren 2008 bis und mit 2019.



Fachtagung 2016



Fachtagung 2017





Fachtagung 2013

An insgesamt 17.5 Tagen liegt das Augenmerk des SZSV und seiner Technischen Kommission voll und ganz auf dem Netzwerken, der Weiterbildung in den verschiedensten Workshops und der Vermittlung von Informationen.



Fachtagung 2012



Fachtagung 2019



Fachtagung 2018





Dass der SZSV sich über die Jahre zum ernstzunehmenden und ernst genommenen Mitspieler entwickelt, zeigt die regelmässige Präsenz von Mitgliedern der Landesregierung an unseren Veranstaltungen.



An der Fachtagung 2010 in Murten hält Bundesrat Ueli Maurer ein einstündiges Referat und stellt sich danach den Fragen der Anwesenden. Darunter sind einige kritische Fragesteller ...



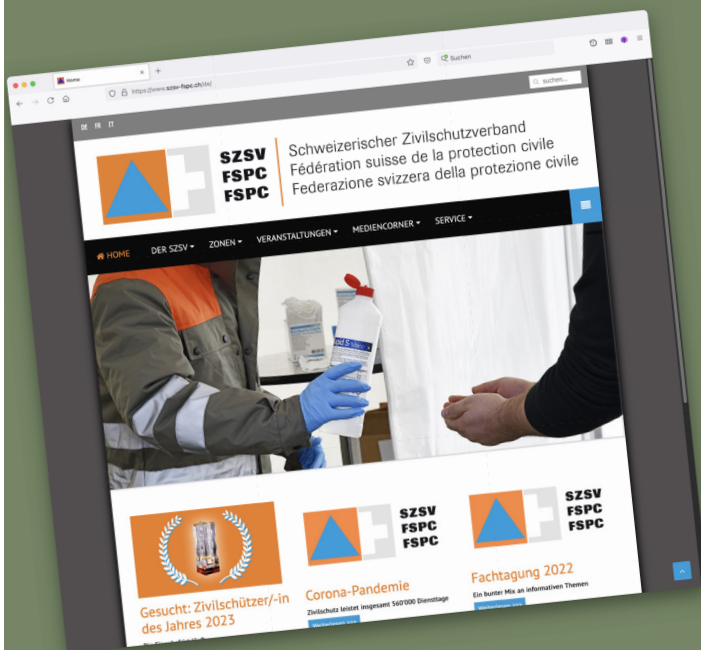
An der Fachtagung 2017 in Olten tritt Bundesrat Guy Parmelin auf.



Doch zurück zu den Anfängen. Ende Januar 2009 erscheint die erste Verbands-Zeitschrift «Zivilschutz Schweiz», beinhaltend je 4 Seiten in Deutsch und Französisch als eigenständige Publikation.



Die vierteljährliche Erscheinungsweise wird bis heute beibehalten, der Umfang des Magazins in den folgenden Jahren aber sukzessive ausgebaut.



Ein Internetauftritt in den drei Landessprachen wird realisiert. Damit sollen Zivilschutz, Zivilschutzverband und die AdZS ein Gesicht erhalten.



In der Nummer 2/2009 von «Zivilschutz Schweiz» wird die Firma chilimedia als neue Medienstelle vorgestellt.

Bereits in der dritten Nummer gelingt es, ein Interview mit Bundesrat Ueli Maurer zu machen und zu publizieren.



Während der GV 2010 in Thun kommt es zum Handschlag auf hoher See zwischen SZSV-Präsident Walter Donzé und Aldo Faccini von der PCI Lugano: Nun ist auch das Tessin im SZSV vertreten.



Anfang 2011 verstärkt der Verband seine Kommunikationsleistungen für die Mitglieder. Deshalb wird die Verbandszeitschrift «Zivilschutz Schweiz» ausgebaut. Sie erscheint nun dreisprachig, also zusätzlich in italienischer Sprache.



SZSV Schweizerischer Zivilschutzverband
FSPC Fédération suisse de la protection civile
FSPC Federazione Svizzera della Protezione Civile

Z-Letter

Newsletter des Schweizerischen
Zivilschutzverbandes

Liebe Leserin
Lieber Leser

Kaderseminar Bevölkerungsschutz in Schwarzenburg



Pius Segmüller: «Reden Sie vom Zivilschutz»

Das dreitägige Kaderseminar Bevölkerungsschutz im Ausbildungszentrum Schwarzenburg geht heute zu Ende. Zum Auftakt rief der neue SZSV-Präsident Pius Segmüller sein Kader dazu auf, bei Politikern und Medienschaffenden immer wieder über den Zivilschutz zu reden.
[Link](#)

Längere Ausbildungszeit für Kommandanten

Die Ausbildungszeit für Zivilschutz-Kommandanten soll von heute zwei auf drei oder vier Wochen verlängert werden. Die Dauer der Zusatzausbildung falle in den Kompetenzbereich der Kantone, sagte Daniel Rebetez vom BABS.
[Link](#)



Materialplattform: Letzter Kanton unterschreibt

Die Materialbeschaffung im Zivilschutz ist seit Jahren ein Thema. Einer, der sich für eine Lösung einsetzt, ist Anton E. Melliger, Chef Amt für Militär und Zivilschutz des Kantons Zürich. Er konnte in Schwarzenburg vermelden, dass nächste Woche der letzte der 26 Kantone einen «Letter of Intent» unterschreiben werde.
Siehe auch Interview zur Materialplattform in «Zivilschutz Schweiz», Ausgabe 1/2010, PDF.



Walter Wittmann: Lieber Schwarzseher als Banker

Ökonom und Buchautor Walter Wittmann sprach nicht über den Zivilschutz, sondern referierte am Seminar über die Finanzkrise. Dabei ging er mit den Banken hart ins Gericht. «Aufbauen und Platzen – es wiederholt sich immer wieder.» Wittmann erklärte die Häufigkeit der Krisen und malte kein rosarotes Bild. «Lieber ein Schwarzseher als ein Banker, der gar nichts sieht.»

Kurzreferate mit Gruppenarbeit

Im selben Jahr, 2011, lanciert der Verband ein neues Kommunikationsinstrument: Den Newsletter «Z-Letter»!



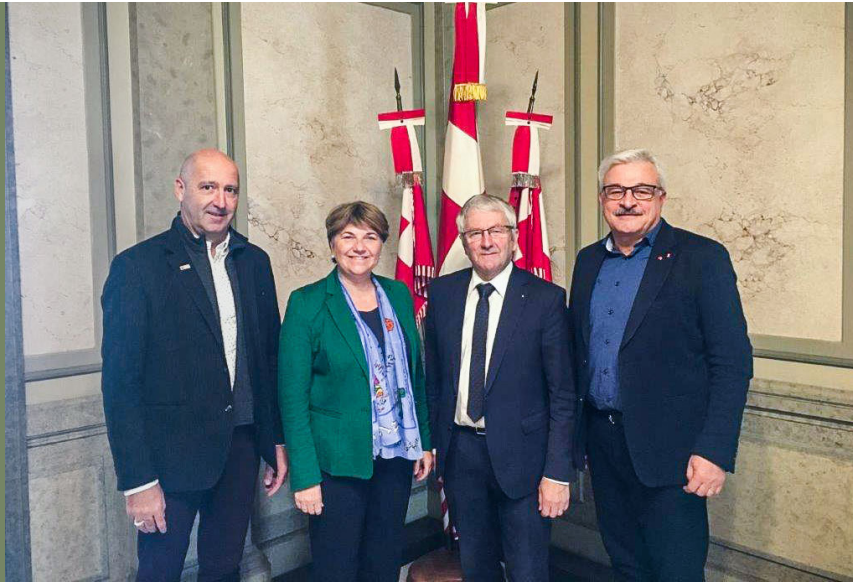
An der 4. Generalversammlung des SZSV im April 2011 in Laufenburg wird Nationalrat und SiK-Mitglied Pius Segmüller zum Nachfolger von Gründungspräsident Walter Donzé gewählt.



Als Präsident schafft er eine neue, wichtige Plattform: Zweimal jährlich sollen sich künftig Verbandspräsident und sein Vize mit dem VBS und dem BABS treffen, um persönlich Anliegen des Zivilschutzes zu erörtern.



2016:
Die SZSV-Spitze im Gespräch mit
Bundesrat Guy Parmelin



Bundesrätin Viola Amherd, Chefin des Eidgenössischen Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS), empfängt im November 2019 eine Delegation des SZSV im Bundeshaus.



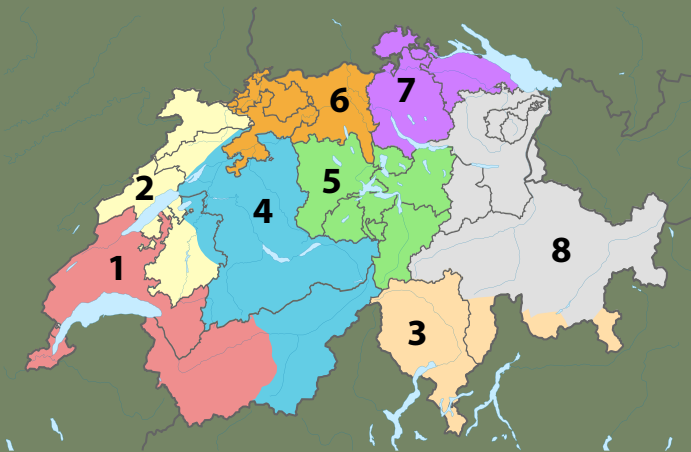
2021:
Bundesrätin Viola Amherd empfängt eine Delegation des SZSV.



2012 wird Walter Müller als Nachfolger von Pius Segmüller und zum 3. Präsidenten des SZSV gewählt.

Nach seiner Wahl proklamiert Walter Müller: «Der Zivilschutz spielt nicht einfach nur den Hilfssheriff.»

Er sollte diesen Worten auch Taten folgen lassen.



An der 6. Generalversammlung des SZSV im April 2013 in St. Gallen wird einstimmig der Schaffung von acht Zonen (statt wie bisher vier Regionen) zugestimmt. Mit der Einführung dieser Zonen- und Regionenstruktur will der SZSV noch näher zur Basis.



Im September 2018 treffen sich die Vertreter der Zonen zur ersten gemeinsamen Sitzung unter der Leitung des neuen Zonenkoordinators Reto Scacchi.



Immer wieder überprüft der Verband im Laufe der Jahre auch die Tauglichkeit seiner Strukturen und professionalisiert diese, wo nötig.

So beschliesst die GV 2016 in Basel die Verkleinerung des Vorstandes von 11 auf 9 Personen.



GV 2019



Die Gründungsversammlung des SZSV und die weiteren 12 Generalversammlungen – von der 1. GV im Mai 2008 in Martigny bis zur 12. GV im März 2019 in Aarau – finden allesamt wie geplant statt.



Darunter auch die GV zum zehnjährigen Bestehen des Verbandes im April 2017 im Olympischen Museum in Lausanne.



Die Corona-Pandemie hinterlässt aber auch hier ihre Spuren: Die GV 2020 in Biel, geplant ursprünglich im April 2020, wird schliesslich im September 2020 durchgeführt.



Die Generalversammlung 2021 fällt wiederum dem Covid-Virus zum Opfer: Sie findet Ende März in virtueller Form statt. Die Live-Übertragung aus einem Studio in Aarau klappt reibungslos, der Verband erhält viele Komplimente.

GSoA-Initiative

Auch die SZSV-Spitze im gegnerischen Komitee vertreten



DIE MILITÄRDienstPFLICHT SOLL NACH DEM WillEN DER GSoA ABGESCHAFFT WERDEN.

Voraussichtlich in der zweiten Hälfte dieses Jahres kommt die GSoA-Initiative zur Abschaffung der Militärdienstpflicht zur Abstimmung. Im gegnerischen Komitee

Der Bundesrat strebt mit der aktuellen Milizarmee 100'000 Armeeangehörige an.

Wenig überraschend hat sich der Bundesrat im September 2012 ablehnend zur Initiative geäußert und konsequenterweise auf

Immer wieder nimmt der SZSV auch politisch Einfluss, bezieht Stellung und zeigt Flagge!

So nimmt SZSV-Präsident Walter Müller 2013 im gegnerischen Komitee Einsitz, als es gilt, gegen die GSoA-Initiative zur Abschaffung der Wehrdienstpflicht anzukämpfen.

Erfolg für SZSV-Präsident

Zivilschutzleistende erhalten künftig auch im Alter zwischen 30 und 40 Jahren für Dienstleistungen eine Reduktion der Wehrpflichtersatzabgabe. Der Ständerat hat eine entsprechende Motion von SZSV-Präsident Walter Müller überwiesen.

Der Bundesrat wird beauftragt, die rechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, damit Angehörige des Zivilschutzes Anspruch auf Reduktion der Wehrpflichtersatzabgabe während der ganzen aktiven Zeit haben.

So der Wortlaut der Motion von Nationalrat und SZSV-Präsident Walter Müller.

Mit der heutigen Regelung haben Zivilschutzleistende Anspruch auf Reduktion der Wehrpflichtersatzabgabe bis zum Alter

Der Verbandspräsident macht aber auch in Bundesbern gehörig Druck, so in Sachen Wehrpflichtersatzabgabe. Mit Erfolg, wie wir auch in der Verbandszeitschrift stolz vermelden.

Immer wieder setzt Walter Müller sich, wie schon seine Vorgänger im Präsidium, in Bundesbern beharrlich für die Belange des Zivilschutzes ein. Sein Meisterstück gelingt ihm mit der Rettung der BZG-Revision buchstäblich in letzter Minute.

Das Beispiel BZG-Revision zeigt eindrücklich, dass der SZSV auf die Gestaltung der Gesetzesvorlagen substantziell Einfluss nehmen kann.



An der GV in Biel 2020 gibt Walter Müller nach achteinhalb Jahren an der Spitze des SZSV das Zepter weiter an Nationalrätin und SiK-Mitglied Maja Riniker. Die Aargauerin ist Präsidentin Nr. 4 in der Verbandsgeschichte – und die erste Frau.

Die vier Präsidenten



Walter Donzé, 2007 – 2011



Pius Segmüller, 2011 – 2012



Walter Müller, 2012 – 2020



Maja Riniker, seit 2020

Der aktuelle Vorstand:

Franco Giori
Sascha Plattner
Peter Franzen
Christoph Flury
Reto Scacchi
Frédéric Voirol
Guido Sohm
Michel Elmer

Ehemalige Vorstandsmitglieder:

Claude Anet
Jean Charles Dédo
Stephan Eng
Daniel Enzler
Martin Erb
Susanna Ernst
Gunnar Henning
Therese Isenschmid
Werner Fischer
Marc-André Marchand
Ronald Rickenbacher
Sylvain Scherz
Marcel Wirz
Alfred Vogt



Immer wieder in seiner 15-jährigen Geschichte wartet der Verband auch mit Specials auf.

- SZSV-Roll-ups werden beschafft und kommen an der GV 2016 erstmals zum Einsatz.



- Auf die GV 2016 in Basel hin lanciert der SZSV auf eine Idee von Vizepräsident Franco Giori hin den SZSV-Pin, und zwar Silber als eigentlichen Werbe-Pin und die Goldvariante als Ehrungs-Pin.



- Beim Verband kann eine praktische und doch exklusive SZSV-Zivilschutzmappe in der internationalen Zivilschutzfarbe Orange bezogen werden. Die Erstausgabe erfolgt an der GV 2019 in Aarau.



2018 wird die Idee der Wahl zum «Zivilschützer des Jahres» respektive zur «ZSO des Jahres» vom Vorstand lanciert.

Im Magazin 02/19 wird der Schleier gelüftet: Guido Brand ist «Zivilschützer des Jahres 2019»!

In der nächsten Nummer wird der Sieger porträtiert, medial schafft er es bis zu einer Doppelseite in der «Schweizer Illustrierten».



«Zivilschützer des Jahres 2020» wird Olivier Noth.

Die ZSO aargauSüd wird zur «Zivilschutzorganisation des Jahres 2021» gewählt.



15 Jahre SZSV
15 ans FSPC
15 anni FSPC



SZSV | Schweizerischer Zivilschutzverband
FSPC | Fédération suisse de la protection civile
FSPC | Federazione svizzera della protezione civile



Ab März 2020 ist nichts mehr wie vorher. Die Pandemie zeigt – bei all ihrer Tragik – auf, wie dringend der Zivilschutz hierzulande im Ernstfall gebraucht wird.



Der SZSV packt die Gelegenheit pragmatisch beim Schopf:
Das Magazin 02/20 wird zur 28 Seiten starken Sondernummer zum Thema Corona ...





... und zu den Einsätzen der AdZS an allen Fronten und in allen Landesteilen.



Wieder ist es Verbands-Vizepräsident Franco Giori, der die Idee hat, einen eigentlichen Corona-Pin produzieren zu lassen.

An der GV 2020 in Biel nimmt Sven Eggli, Kommandant der organisierenden ZSO Biel/Bienne Regio, aus den Händen von Walter Müller als Erster eine Anzahl Corona-Pins entgegen.





An der Vorstandssitzung des SZSV am 16. November 2021 geben SZSV-Präsidentin Maja Riniker und Martin Kuonen, Direktor von Centre Patronal, den Startschuss für die angestrebte Reorganisation des Verbandes.



Nach 15 Jahren als Vizepräsident des SZSV wird Franco Giori an der Generalversammlung im April 2022 in Olten verabschiedet.

Im Magazin 01/22 wird das Schaffen Gioris, der ja auch massgeblich an der Gründung des SZSV beteiligt gewesen war, entsprechend gewürdigt.

Unsere Generalversammlungen

2008 in Martigny

2009 in Winterthur

2010 in Thun

2011 in Laufenburg

2012 in Luzern

2013 in St. Gallen

2014 in Solothurn

2015 in Lugano

2016 in Basel

2017 in Lausanne

2018 in Luzern

2019 in Aarau

2020 in Biel

2021 in Aarau (virtuell)

2022 in Olten



SZSV
FSPC
FSPC

Schweizerischer Zivilschutzverband
Fédération suisse de la protection civile
Federazione svizzera della protezione civile

15 Jahre SZSV
15 ans FSPC
15 anni FSPC

Dieser Rückblick kann auf unserer Website
heruntergeladen werden.

